

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 63 (1959-1960)
Heft: 7

Buchbesprechung: Frank Buchser, Persönlichkeit Leben - Kunst [Gottfried Wälchli]
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

B U C H B E S P R E C H U N G

Ein Volksbuch über Frank Buchser

Wie kraftvoll und farbig war doch Leben wie Kunst dieses grossen Malers zwischen Romantik und Realismus! Wer vermöchte besser in Leben und vielseitige Kunst des Solothurners einzuführen als Dr. Gottfried Wälchli, der den Maler wie kein zweiter kennt. In dem neuen Heimatbuch «Frank Buchser, Persönlichkeit Leben — Kunst» (32 Textseiten, 32 einfarbige, 7 farbige Bildtafeln, kartoniert Fr. 9.—, Leinen Fr. 15.95), das im Verlag Paul Haupt in Bern erschienen ist, gibt er uns nun — nach verschiedenen Spezialpublikationen — aus seinem tiefen Wissen eine vorzügliche Gesamtschau Frank Buchsers.

Vor unseren Augen entrollt sich ein abenteuerliches Leben, das nach Spanien, Nordafrika, Amerika, den Balkan führt. Trefflich versteht es der Autor, diese vitale Persönlichkeit zu charakterisieren und die Wesenszüge seiner Kunst dem Leser nahe zu bringen. Die vorzügliche Zusammenstellung der 39 strahlenden Bildtafeln vermittelt eine eindruckliche Schau des ganzen künstlerischen Entwicklungsganges, der Vielseitigkeit und Reichhaltigkeit der Buchserschen Kunst. Endlich ein Buch, das den grossen Künstler so bekannt macht, wie er es schon lange verdient hätte.